

## **Zusammenfassung zu unserem 14. „Stammtisch Kopfsache“ am 22.05.2019**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Mit großer Freude haben wir die zahlreichen Interessenten am letzten Stammtisch Kopfsache begrüßt und möchten uns auf diesem Wege für Ihre rege Teilnahme sowie die zahlreichen Wortbeiträge bedanken.

Zu Beginn konnten wir durch den Vortrag von Herrn Friesel vom Psychosozialen Diakoniezentrum Altenburger Land einen Überblick über die Möglichkeiten der Soziotherapie erhalten. So können im Rahmen dieser Maßnahme auch Menschen mit erworbener Hirnschädigung Unterstützung bei der Krankheitsverarbeitung erhalten, soziale Kontakte angeregt und bei Wegen zu Behörden oder Ärzten sowie Therapeuten begleitet werden. Die niedergelassene Neuropsychologin Frau Jentsch ergänzte die Ausführungen durch die Information, dass neben einer Verordnung über den Hausarzt oder Neurologen auch Neuropsychologen eine Verordnung ausstellen können. Wir hoffen, dass noch mehr Menschen von dieser Unterstützung profitieren können.

Im zweiten Beitrag berichtete Herr Dr. Prost, Neurologe am Universitätsklinikum Leipzig AöR, von dem Projekt des Post Stroke Managers, welches in diesem Jahr angelaufen ist und über das auch zwei durch die Stiftung Deutsche Schlaganfallhilfe ausgebildete Schlaganfall-Lotsen für die Begleitung von Patienten beim Schritt zurück ins Leben zur Verfügung stehen können. Im Rahmen des Projektes soll die Nutzung von elektronischen Medien zum Austausch von Medikamenten, Therapieoptionen sowie Therapieverläufen unter den behandelnden Therapeuten und dem Arzt erprobt werden. Die Diskussion im Anschluss zeigte die besonderen Herausforderungen an die Datensicherheit und die Kompetenzen im Umgang mit elektronischen Medien nach einer Krisensituation. Positive Effekte sind vor allem durch die schnelle Weitergabe von Informationen im Behandlungsteam und damit die Reduzierung von Doppeluntersuchungen sowie optimale Medikamenteneinstellung und dem möglichen Zugriff auf die Gesundheitsdaten durch den Patienten zu erwarten.

Den dritten Redebeitrag gestaltete Frau Feldt, Koordinatorin der Schlaganfall-Helfer und Mitglied im Schlaganfall Landesverbandes Sachsen-Anhalt e.V. gemeinsam mit Herrn Dr. Priv.-Doz. Dr. med. Kai Wohlfarth, Leiter der Klinik für Neurologie mit Stroke Unit am BG Klinikum Bergmannstrost in Halle, mit einem Überblick über Prävention von Schlaganfällen. Neben der Vorstellung der Unterstützungsmöglichkeiten im Rahmen des Schlaganfall-Helfers wurde auf das im Mai 2018 eröffnete regionale Schlaganfall-Büro sowie die Schulungen für Schlaganfall-Helfer und auf den Stammtisch „junge Schlaganfall-Betroffene“ hingewiesen, der am 17.6.2019 um 16.30 Uhr im Bergmannstrost Klinikum stattfinden wird.

Wir bedanken und bei allen Vortragenden und freuen uns, Sie am 18.09.2019 wieder zahlreich zum 15. Stammtisch Kopfsache begrüßen zu dürfen. Bis dahin wünschen wir Ihnen alles Gute sowie einen schönen Sommer mit verdienter Erholung.

Kristin Grahmann und Elvira Miedtank